

# Umweltbericht 2023

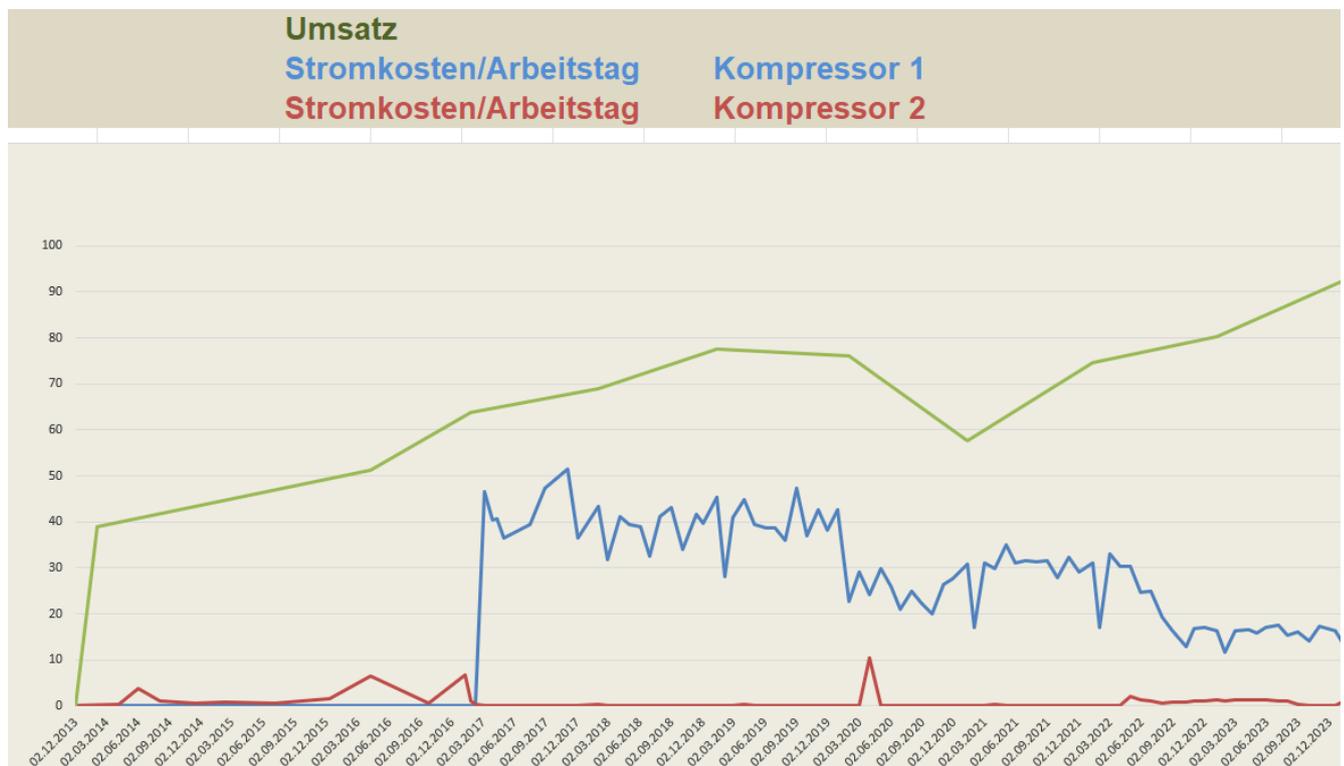
## Das Unternehmen

Die WKV Kunststoffverarbeitung GmbH produziert thermoplastische Kunststoffartikel sowie hochwertige Systembaugruppen im Tiefziehverfahren mit anschließender Fräsbearbeitung und Montage einschließlich deren Konstruktion am Standort Hohenwart.

Als kunststoffverarbeitendes Unternehmen ist uns unsere hohe Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst, weshalb wir kontinuierlich unsere Prozesse verbessern und nachhaltiges Arbeiten fördern. 2020 wurde die WKV erfolgreich nach der internationalen Umweltmanagement-Norm ISO 14001 zertifiziert.

## Energieeffizienz im Hauptgebäude

Durch den energiesparenden neuen Maschinenpark wird der Energieverbrauch der WKV deutlich reduziert. Die neuen motorisch angetriebenen Maschinen benötigen zudem weniger Druckluft, was den Energieverbrauch der für die Druckluftherstellung nötigen Kompressoren verringert. Die entstehende Prozessabwärme der Kompressoren wird in den Heizkreislauf für das Büro eingespeist, was den für das Heizen nötigen Energieeinsatz senkt. Sämtliche Gebäudeteile im Hauptgebäude sind nach Standard NF- 20 isoliert. Mit der Abwärme der Maschinen beheizen wir die CNC-Halle, die Tiefziehhalle, den Wareneingang und das Lager im OG. Lediglich die Montage wird mit Fossilem Brennstoff beheizt.



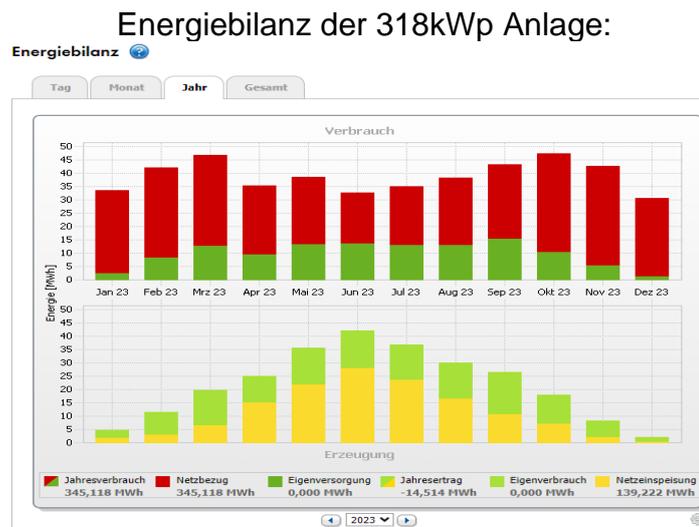
## Energieeffizienz im Neubau

Der Neubau wurde nach dem Energieeffizienzstandard KfW40 ausgeführt. 60% der Gebäudefläche werden ausschließlich über die Maschinenabwärme beheizt.

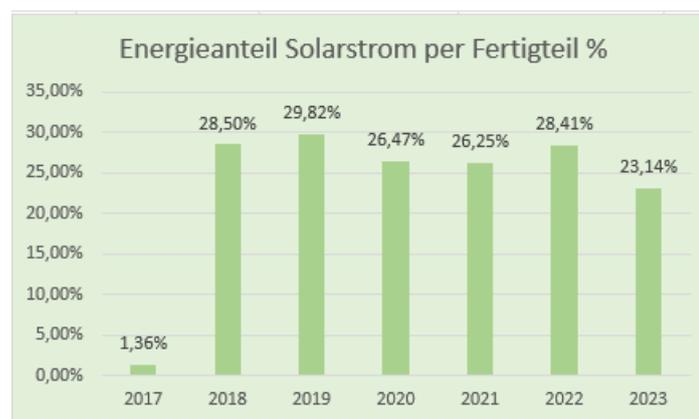
## Regenerative Energien

Ende 2023 wurden weitere vier Ladestationen an den Parkplätzen vor dem Hauptgebäude errichtet. Nun können 8 Elektrofahrzeuge gleichzeitig laden. Das Angebot der Lademöglichkeiten wird auch unserer Belegschaft zu vergünstigten Konditionen zur Verfügung gestellt.

Neben der 318kWp PV-Anlage auf dem Hauptgebäude wurde 2023 nun auf dem Anbau eine zusätzliche 148kWp PV-Anlage errichtet.



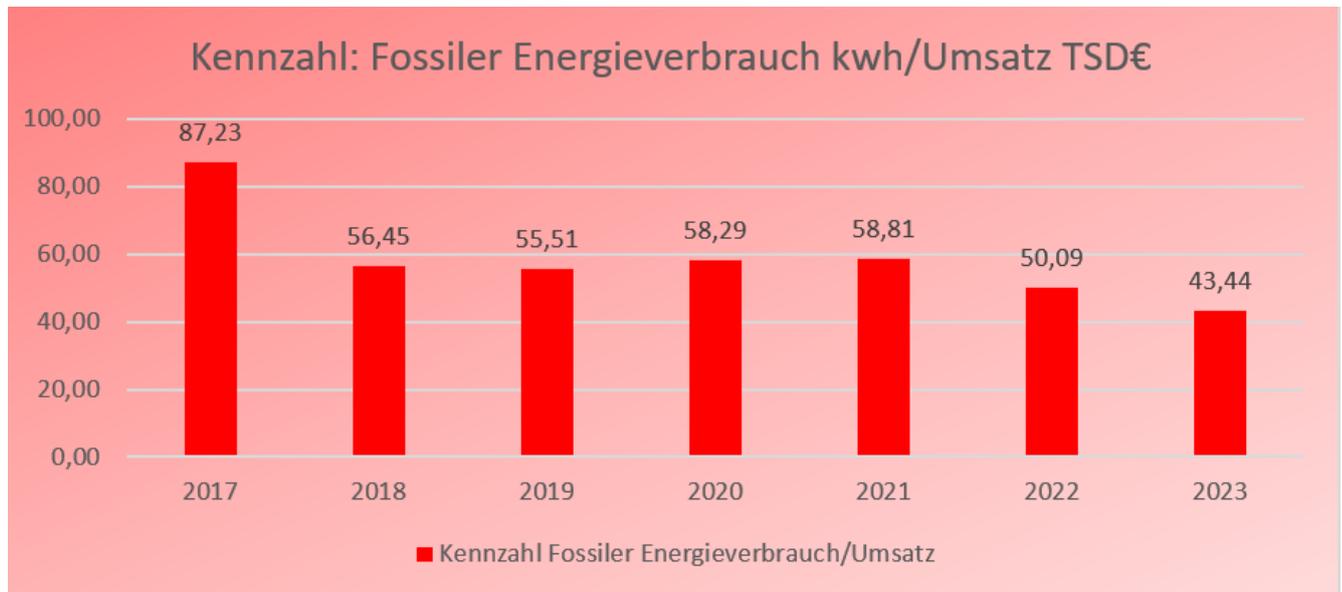
Für die Herstellung unserer Bauteile verwenden wir im Schnitt der letzten Jahre einen regenerativen Energieanteil von ca. 27%. Ziel ist es mit der neuen PV Anlage auf 40% regenerativen Energieanteil zu kommen.



**Vision** mit der Anschaffung eines Batteriespeichers wollen wir in einigen Jahren auf 50% regenerativen Energieanteil kommen. Im Anbau wurde hierzu bereits in der Planung, beim Brandschutz sowie bauliche Vorbereitungen getroffen für einen späteren Batterieraum.

## **Energiebilanz 2023:**

Durch die starke Einsparung beim Druckluftverbrauch und der Einsatz von PV können wir den Fossilen Energieverbrauch (Gas und Strom aus dem Netz) im Verhältnis zum Umsatz weiter senken.



Mit dieser Umwelterklärung möchten wir die Information der interessierten Öffentlichkeit fortsetzen. Für Fragen, Anregungen und Kritiken stehen wir selbstverständlich gern zur Verfügung und freuen uns auf einen konstruktiven Dialog.

Wenden Sie sich hierzu bitte an:

Armin Widl

WKV Kunststoffverarbeitung GmbH  
Dieselstr. 3  
86558 Hohenwart

[armin.widl@wkv-gmbh.de](mailto:armin.widl@wkv-gmbh.de)

Gez. Armin Widl  
Geschäftsführung  
Hohenwart, den 15.02.2024